

Blick in die Gemeinde

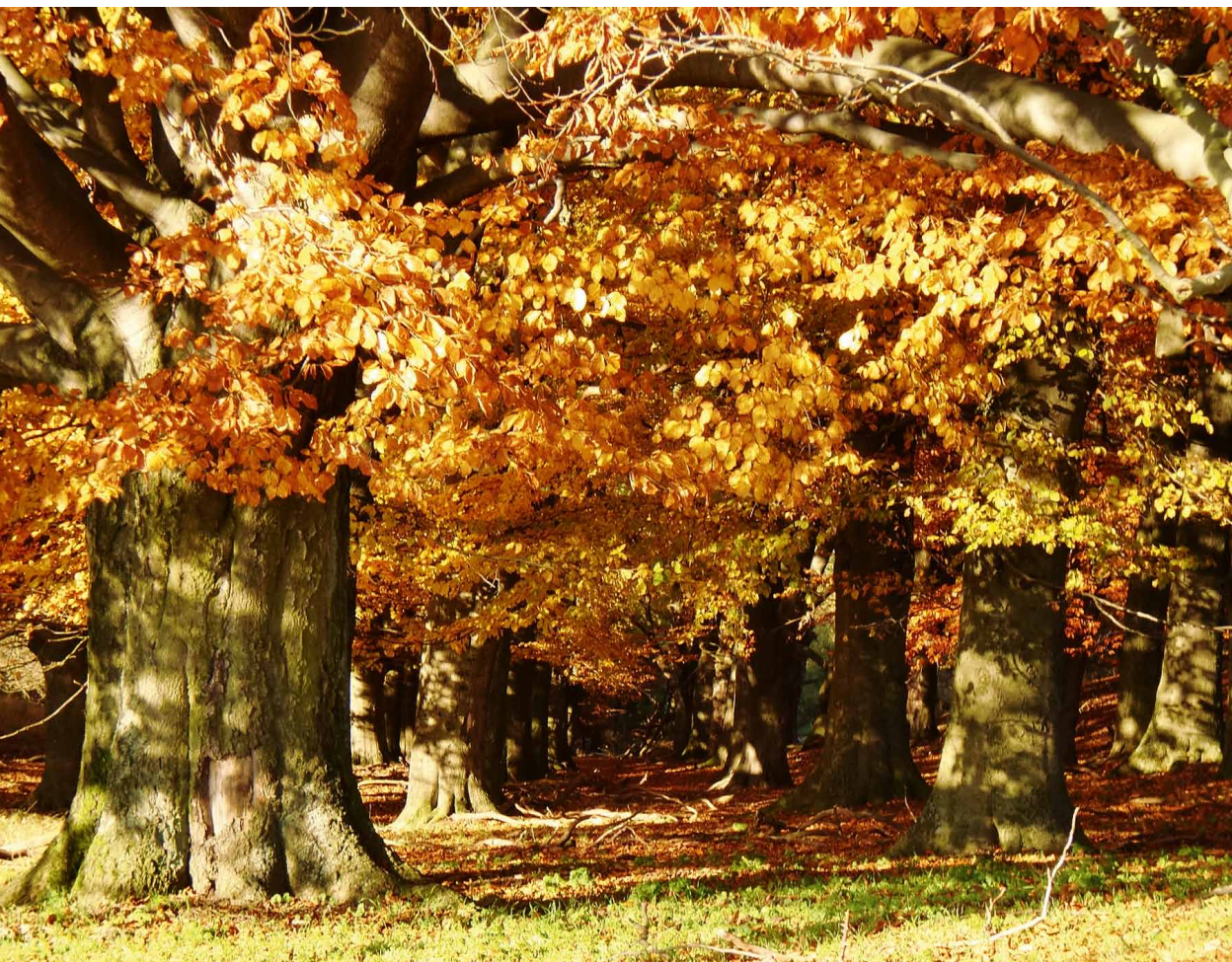
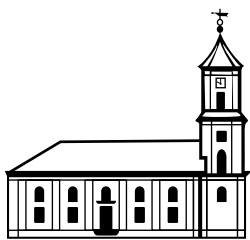
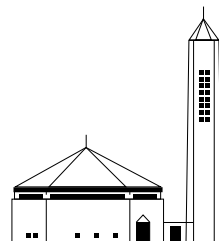


Foto: Benner



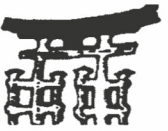
Kirche Kirchditmold

Ev. Petrus-Kirchengemeinde
Kassel



Paul-Gerhardt-Kirche

GRABMALE
G. HARTWIG
 34314 Espenau - Kirchweg 10a
 Telefon (05673) 45 53


Teehaus Harleshausen
 Tee und Geschenke rund um den Tee
 Inh. Valeska v. Andrian
 Wolfhager Str. 398 34128 Kassel Tel. 0561/880775

"Haarstudio Renate"
 Inh. Gabriele Witzel
 34128 Kassel
 Wolfhager Str. 374
 Tel: 05 61 / 88 38 38

HONIG
 aus dem Naturschutzgebiet
 Geilebachaue
 Robert Schaubitzer
 KS - Am Wasserturm 6
 Tel: 88 59 23


EP -Sofortreinigung
 und Änderungsschneiderei
 Inh.: Eva Remmler
 Wolfhager Straße 379 • 34128 Kassel
 Tel.: 0561 - 62 333
 Mobil: 0173 - 99 17 403

BUCHHANDLUNG
in Harleshausen
 bietet alles
 für Ihr Lesevergnügen
 – Aktuelle Titelauswahl
 – Fachkundige Beratung
 – Schneller Bestell-Service
Wolfhager Straße 398
Telefon 88 08 38

mach was dravs
 hobby und basteln
 inh. maria vllrich
 tel.: 0561 67897
 obervellmarerstr. 2
 34128 Kassel
 www.machwasdravs.com
 info@machwasdravs.com

Angebote (gelten nicht für Leinen, Seide, Faltenröcke u. verdellte Ware)

Montag	Anzug 2-teilig	€ 11,00
Dienstag	Rock	€ 4,90
	3 Röcke	€ 14,00
Mittwoch	Hosen	€ 4,90
	3 Hosen	€ 14,00
Donnerstag	Sakko, Blazer	€ 7,00
Freitag	Pulli	€ 4,00
	3 Pullis	€ 11,50

Druckerei Riehm
 Zentgrafens Straße 43 A
 34130 Kassel
 Tel.: 0561/88987, Fax 887938
 E-Mail: info@druckerei-riehm.de

Brücken-Apotheke
 Der Weg zu
 mehr Gesundheit
 Brücken-Apotheke
 Andrea Schröder e.K.
 Wolfhager Str. 315 - 34128 Kassel-Harleshausen
 Tel: 05 61-88 21 23 - Fax: 05 61-88 04 36
 www.brueckenapo-kassel.de

Kosmetische Behandlungen
 Fußpflege, Naturmode
 Wolfhager Straße 257
 34128 Kassel-Harlesh.
 Telefon 0561.4007250
 Inhaberin: Roselinde Kilian
 Geschäftszeiten:
 Mo. – Fr. 09.00 bis 13.00 Uhr
 15.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag nach Terminvereinbarung

SpardaGiro
Meine Bank schenkt
mir die Konto-
gebühren.
 Clever-Banking mit der Sparda-Bank:
 Warum warten? Wir freuen uns auf Sie!
 www.sparda-hessen.de

Sparda-Bank
 Sparda-Bank Hessen eG ■ Filiale Kassel-
 Harleshausen - Blumenäckerweg 21 • 34128 Kassel

Homöopathie & Phytotherapie:
 natürlich gesund
Nahrungsergänzung:
 Fit & kraftvoll durch Vitamine & Co
Pflanzenkosmetik:
 Schönheit aus der Natur
Tiergesundheit von A-Z
LIEFERSERVICE


rund-Hair-um
 Sabine Groth
 Friseurmeisterin
 Wolfhager Str. 279
 ☎ 0561-882292

Krankengymnastik
Klass. Massage
Lymphdrainage
Manuelle Therapie
Bobath / PNF
Brügger
Dorn - Breuss
Schmerz Therapie

Seit 1979 in Harleshausen
 Alle Kassen & Hausbesuche
Ch. G o ß m a n n
PHYSIOTHERAPIE
 im Ärztehaus
Wolfhager Straße 379
 34128 Kassel - Harleshausen
 ☎ 6 3 2 4 4
 www.gossmann-physiotherapie.de

Kinesio-Tape
Shiatsu
Qi-Gong
Fußreflex
Craniosacral-Th.
Triggerpunkte
Feldenkrais
Rückenschule

Herbstzeit, Reifezeit, Arbeitszeit

Ein Biss in den Apfel. Es kracht. Ziemlich laut hört es sich an. Und dann die Süße, die Säure, die fruchtige Frische. Wie gut! Seit Kindertagen begleitet mich dieser Genuss. Besonders im Herbst. Natürlich, Äpfel gibt es bei uns das ganze Jahr. Sie wurden in Südtirol eingelagert. Oder in Übersee. Aber der Biss in den Apfel aus dem eigenen Garten – oder Nachbarsgarten – ist schon etwas Herrliches. Mit meinem Vater habe ich früher in unserer Gärtnerei nicht nur geerntet. Wir haben auch gepflanzt. Sorgfältig ein Loch ausheben. Den jungen Baum hineinschleppen und vorsichtig die Erde um die Wurzeln herum antreten. Den Pfahl setzen und die Pflanze anbinden. Wässern, die restliche Erde anfüllen. Und später darauf achten, dass der Pflanzsteller frei bleibt, zeitweise gießen.

Den Baum regelmäßig beschneiden, Schädlinge ablesen. Die allzu vielen Kleinäpfel rechtzeitig ausbrechen. Vielleicht Äste stützen, wenn der Segen allzu schwer wiegt. Das ist eine schöne Arbeit. Sie wird belohnt mit den schmackhaften Früchten, wenn nicht ein Sturm die Ernte vermagelt.

Wer sich dieser Arbeit hingibt bekommt ein Gefühl für Zusammenhänge. Und für Geduld. Denn auch wenn ich an den Zweigen ziehe, wachsen sie nicht schneller. Der Apfelbaum lehrt mich Sorgfalt und Gelassenheit. Ich nehme es – bei aller Arbeit – hin, dass Gott selbst das Gelingen bringt. In den Klöstern wurden die Apfelbäume zuerst kultiviert und gepflegt. Ora et labora. Bete und arbeite. Aber wer arbeitet in Kirchditmold und den benachbarten Stadtteilen denn schon so erdnah. Unsere Ernte liegt nicht im Apfel, sondern im monatlichen Gehalt nach einer Tätigkeit am Schreibtisch, in der Werkstatt, in einer industriellen Fertigungshalle. Wie bringen wir unsere Arbeit mit dem geschenkten Segen in Verbindung? Da scheint oft keine Verbindung zu bestehen. Ich muss mich wohl als GANZEN Menschen wahrzunehmen lernen. Selber ein „Apfelbaum“ sein, der Zuwendung braucht und Pflege, um Frucht zu bringen. Es bleibt auch im modernen Arbeitsprozess das Angewiesensein auf persönliche Kraftreserven, auf Wurzeln, mit denen ich Energie schöpfe, auf die lebendige Beziehung mit meinem Schöpfer. Dem ich danke, mit einem Biss in den Apfel, dass es kracht ...

Thomas Benner

Danke!

Ganz herzlich bedanke ich mich bei Ihnen und Euch für die vielen guten Worte und Wünsche zu meinem Abschied am 3. Juni. Für die Musik im Gottesdienst, die lieben Worte von Rolf Zindel, die vielen Karten, Briefe und Geschenke – über alles freue ich mich von ganzem Herzen!

Ihre /Eure Anke Trömpner

Inhalt

- 3 Auf ein Wort
- 4 Informationen KiTa
Neue Freiwillige
- 5 Vikar Dr. Martin Hallaschka
Vakanz Paul-Gerhardt
- 6 Sommerfest
Kirchditmolder
Weihnachtsmarkt
- 7 Gemeindeversammlung
Jugendräume
- 9 Reformation und
Transformation
- 10 - 11 Ökumenische Erfahrungen
in Rom
- 13 Amtshandlungen
- 14 – 15 Unsere Gottesdienste
- 17 Seniorennachmittage
und -fahrten
- 18 Bibelkreis „Glaube und Leben“
KirchenKino
- 19 Vortrag über Dostojewskij
- 20 - 23 Blick in die Nachbarschaft
- 20 Reformationsgottesdienst
im Kooperationsraum
Diakoniesammlung 2018
- 21 Buchcafé-Paul-Gerhardt
- 22 Mensch-ärgere-Dich-nicht-
Turnier
- 24 Kinder- und Jugendarbeit
- 25 Kirchenmusik
- 26 - 27 Regelmäßige Veranstaltungen
- 28 Service



Fotos: privat

Informationen aus der Kindertagesstätte

Gesundheitspflege ist ein großes Thema in unserem Kindergarten. Dazu gehört die Ernährung aber natürlich auch die Zahnpflege. Seit Jahrzehnten pflegt unsere Einrichtung eine enge Kooperation mit unserem Patenzahnarzt Dr. Klatt und seinen Prophylaxehelferinnen. Im Frühling spazieren wir mit unseren Vorschulkindern und den Kindern, die im darauffolgenden Jahr eingeschult werden in Kleingruppen in die Praxis in der Harleshäuser Straße und lassen uns alles erklären, was es dort Interessantes und Wissenswertes zu sehen gibt. Vorab gibt es natürlich einen Besuch bei uns im Kindergarten, bei dem wir erfahren, welche Lebensmittel gesund oder ungesund für die Zähne sind. Wie oft und wann man seine Zähne putzt? Und überhaupt: wie putzt man richtig? Viele, viele Fragen, zu denen unsere Kinder auch schon eine feste Meinung haben!

Natürlich geht es im Anschluss an den Informationsteil in den Waschraum, um vor dem Spiegel und unter fachkundiger Anleitung von Frau König das Gelernte auch ausprobieren zu können.

Ellen Henze



Fotos: Hannes Schulze



Jetzt noch etwas Außergewöhnliches:

Wir suchen zum 1. März 2019 eine neue Hauswirtschaftskraft!

Wer 20 – 22 Std./Wo. in einem netten Team mit vielen Kindern arbeiten möchte, der kann sich gerne bei mir melden. Konfessionswunsch: evangelisch.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Tel. 68584!

Ihre Ellen Henze

Neue Freiwillige in unserer Gemeinde

Hallo, ich bin Aileen Ullrich, 17 Jahre alt und werde ab dem 1. September 2018 ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Evangelischen Kindertagesstätte Kirchditmold verbringen.

Bisher war ich auf dem Friedrichsgymnasium in Kassel, welches ich bis zum Ende der zwölften Klasse besucht habe und möchte mit der Beendigung meines FSJ die Fachhochschulreife erlangen, um dann eine Ausbildung als Erzieherin im Evangelischen Fröbelseminar zu beginnen.

In meiner Freizeit engagiere ich mich schon seit mehreren Jahren im Jugendrotkreuz und in der Evangelischen Jugendarbeit in Fulda. Ich finde es spannend zu beobachten, wie sich besonders die Kinder entwickeln und heranwachsen. Außerdem bin ich gerne in der Natur und arbeite gerne praktisch (basteln, häkeln, sticken, Holzarbeiten, etc.). Ich freue mich im kommenden Jahr in der Gemeinde mitarbeiten zu dürfen und freue mich darauf viele neue Menschen kennen zu lernen und mit ihnen zu arbeiten.

Aileen Ullrich



Foto: privat

Vorstellung Vikar Dr. Martin Hallaschka



Fotos: privat

Mein Name ist Martin Hallaschka. Ich bin 44 Jahre alt und freue mich, dass ich zum 1. September das Vikariat in Kirchditmold beginnen kann.

Aufgewachsen bin ich in der Nähe, nämlich im Pfarrhaus am Jungfernkopf. In der Gemeinde meines Vaters habe ich in verschiedenen Gruppen mitgearbeitet und war dort nebenamtlicher Organist.

Theologie habe ich in Göttingen, Heidelberg und Marburg studiert. Nach dem Examen habe ich mich der Forschung am Alten Testament zugewendet. So war ich zunächst Doktorand an der Universität Göttingen, wo ich mit einer Arbeit zu den Propheten Haggai und Sacharja promoviert wurde. Zuletzt war ich Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Hamburg, wo ich an einer Habilitationsschrift gearbeitet habe, die ich bald abschließen möchte.

Neben der Wissenschaft war mir immer die kirchengemeindliche Anbindung wichtig, so dass ich nun gern in den kirchlichen Dienst wechseln möchte.

Mit meiner Frau und unseren Kindern Julius und Judith wohne ich seit 2014 in Kirchditmold und habe in beiden Kirchen der Petrus-Kirchengemeinde Orgelvertretungen übernommen.

Ich freue mich auf das Vikariat in dieser Gemeinde und auf die Begegnungen mit Ihnen!

Herzliche Grüße

Ihr Martin Hallaschka

Vakanz Paul-Gerhardt

Durch den Stellenwechsel von Pfarrerin Anke Trömpel ist die Pfarrstelle 3 seit dem 1. Juni 2018 vakant. Die Stelle ist ausgeschrieben und wird durch den Bischof besetzt.

Im Juli wird der Kirchenvorstand darüber informiert, ob Bewerbungen vorliegen und wer kommen soll. In der Zwischenzeit werden die wesentlichen Geschäfte von Pfarrer Dr. Benner wahrgenommen werden. Die Predigtbeauftragten, Prädikanten und Lektoren helfen. Unser in diesem Heft veröffentlichter Gottesdienstplan wird angepasst werden, sobald die neue Pfarrerin (oder der Pfarrer...) angefangen haben. Bis zur Stellenbesetzung werden wir manchmal improvisieren müssen. Das gemeindliche Leben in „Paul-Gerhardt“ ist stark und wird auch in einer Vakanzzeit blühen. Wichtig ist, dass wir alle versuchen an einem Strang zu ziehen und uns gegenseitig zu unterstützen. „Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“, schreibt der Apostel Paulus. Dieses „Gesetz“ ist die Nächsten- und Gottesliebe, also die Quelle unserer Kraft.

Thomas Benner

Indian Summer

AUF DEM KIRCHHOF

Am Samstag, den 1. September findet das Sommerfest der lokalen Geschäftsleute rund um die Kirche Kirchditmold statt. Ab 15.00 Uhr gibt es zu essen und zu trinken, eine Bücherecke, Losverkauf, den Natur-Erlebniswagen und viele andere Stände. Das Motto lautet in diesem Jahr „Indian Summer“, was natürlich ein bisschen malerischer klingt als die deutsche Übersetzung „Altweibersommer“.

Den Spätsommer wollen wir aber in jedem Fall genießen und so werden auch die Kinder und Familien der Kindertagesstätte mitfeiern und die Abendmusik um 18.00 Uhr in der Kirche erklingen. Wir freuen uns, viele Gemeindeglieder zu diesem Fest begrüßen zu können!

Christopher Williamson

Kirchditmolder Weihnachtsmarkt

1. Dezember 2018

Am Samstag, den 1. Dezember, ab 14.00 Uhr wird es in Kirchditmold wieder den Weihnachtsmarkt geben.

Unsere Gemeinde beteiligt sich gerne an diesem Stadtteilstadt, das wir mit dem Bürger- und Heimatverein feiern.

Unser Kindergartenchor wird am Kapellenweg singen. Der Posaunenchor wird spielen. Es wird im Gemeindehaus ein Kaffeetrinken geben.

Die Kirche mit unserer wunderbaren Krippe ist zur Andacht geöffnet, und um 18.00 Uhr gibt es ein stimmungsvolles Advents- und Weihnachtslieder-singen mit unserem Kantor.

Thomas Benner



Ihr Pflegedienst in Kirchditmold – wir freuen uns auf Sie



Becker
Achim und Claudia Becker

Zentgrafenstr. 125, 34130 Kassel

Tel. 0561 - 312866

Pflege – so wie Sie gern
gepflegt werden möchten

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung in allen Belangen der Pflegeversicherung
- Vertragspartner aller Kassen

Gemeindeversammlung der Petrus-Gemeinde

Die Grundordnung unserer Landeskirche sieht vor, dass in der Regel alle konfirmierten Gemeindeglieder einmal jährlich durch Abkündigung im Gottesdienst oder durch Bekanntmachung in ortsüblicher Weise eingeladen werden. Die Gemeindeversammlung wird vom Vorsitzenden des Kirchenvorstands, Rolf Zindel, geleitet. In ihr sollen der geschäftsführende Pfarrer, der Kirchenvorstand und der Arbeitskreis der gemeindlichen Dienste über

wichtige Vorgänge des kirchlichen Lebens berichten und Anregungen und Wünsche von Gemeindegliedern entgegennehmen.

Nächste Gemeindeversammlung:

Sonntag, 23. September 2018 nach dem Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche, 11.00 Uhr im Gemeindehaus.

*Dr. habil Thomas Benner
geschäftsführender Pfarrer*

Renovierte Räume

Mit vereinten Kräften und einer Menge Spaß haben unsere Konfirmanden gemeinsam mit ihren Eltern die Jugendräume im Untergeschoss des Kirchditmolder Gemeindehauses renoviert.

Die in die Jahre gekommenen Räumlichkeiten wurden gründlich entrümpelt und aufgeräumt, anschließend wurden die Wände in frischen Farben gestrichen und neue Regale gebaut. Ab Herbst findet der Konfirmandenunterricht nun in der neuen Umgebung statt.

Wir freuen uns darauf und danken allen, die bei dieser schönen Aktion geholfen haben!

Christopher Williamson



Gärtnerei Uffelmann

Von der Wurzel bis zur Blüte!

Hohnemannstraße 4

34130 Kassel-Kirchditmold

Tel: 0561 643 78

www.blumen-uffelmann.de

Erd-, Feuer-, See-, Friedwald-,
Friedpark- und
Anonyme Bestattungen
Erledigung der Formalitäten
Abschiedsraum
Bestattungsvorsorge

Buhle
Bestattungen

34117 Kassel
Obere Karlsstraße 6
Tel. 1 53 75

www.buhle-bestattungen.de



... bei Verkauf von Haus
oder Eigentumswohnung

Für Verkäufer kostenlos. Bitte rufen Sie uns an !

IMMOBILIEN
KALDEN

Telefon:
0561 / 81 67 47 92
www.immobiliien-
kalden.de

PARFÜMERIE & KOSMETIK
Schwardtmann
Wilhelmshöher Allee 284 • Tel 32124
www.parfuermerie-schwardtmann.de

Zabi's Haar-monie

11 Jahre Berufserfahrung, breite Palette von exklusiver Fingernagelmodellage mit Gel, French und Tipps, große Auswahl an Nagelschmuck, Maniküre - Nur nach Terminvereinbarung Tel: 0178/1799098

Friseurmeisterin
Gabriela Stangen

Öffnungszeiten: Di-Fr 8-13
Mi-Fr 14-18 Uhr, Termine nach
Vereinbarung, auch Hausbesuche
Rüdelsstraße 28, 34130 Kassel
Tel: 69 485

NAGELSTUDIO
FAHLBUSCH

FRITZ STOCK
RAUMAUSSTATTERMEISTER
Ausführung aller Polster-,
Dekorations- und Bodenbelagsarbeiten
Sonnenschutzvorrichtungen
Zentgrafenstr. 164 - Tel. 6 67 55

Alles Rund um Grün

HOLGER GEISTER
Ihre Friedhofsgärtnerei

Am Stockweg 1 • 34128 Kassel
Tel.: 0561 88 45 72 • Fax: 0561 88 07 90
kontakt@geister-kassel.de • www.geister-kassel.de



Über 35 Jahre
griechische Spezialitäten

Kirchdittmold
Mergellstraße 33
Telefon: 66820



G & G PFLEGE GmbH

PFLEGEDIENST • HAUSGEMEINSCHAFTEN
TAGESPFLEGE

Der PFLEGEDIENST für Ahnatal und Umgebung

Hauptstr. 23 • 34292 Ahnatal • T. 05609 807500

Ahnataler Hausgemeinschaften

Im Kreuzfeld 11 • 34292 Ahnatal • T. 05609 807790

Ahnataler Tagespflege

Weißes-Kreuz-Str. 4 • 34292 Ahnatal • T. 05609 8075700

www.gug-pflegedienste.de

E-Bike mieten?
www.hm-ebike.de

Heinrich Müller
ebikes
mieten + mehr

Geführte Touren
Gruppenmieten
Lieferservice
Gutscheine

E-Bike-Vermietung
Baumgartenstr. 8a
34130 Kassel
0561 9415909
0151 18210826
info@hm-ebike.de
www.hm-ebike.de

Familien brauchen Freiräume -
wir suchen freie Räume!



Sie suchen einen Käufer oder einen Mieter?
Dann sprechen Sie uns doch gern an.

Telefon 0561-937130
www.bremer.immo

BREMER
Immobilien
... seit über 25 Jahren Ihre persönlichen Makler

Reformation und Transformation 1517 und 2018

Reformation heißt eigentlich: Etwas in seine ursprüngliche, oder ursprünglich gemeinte Form bringen. Transformation bedeutet: etwas Bestehendes nimmt neue Formen an.

Die Reformatoren meinten, die Kirche mit Gottes Hilfe wieder in einen idealisierten Zustand zu bringen. So wie die Kirche zur Zeit der Apostel war. In Wirklichkeit können wir nie zurück.

Als Martin Luther 1521 auf der Wartburg saß, übersetzte er das griechische Neue Testament ins Deutsche. Damit begann etwas grundlegend Neues. Der christliche Glaube ist demokratisiert worden. Transformation der Kirche mit den neuesten Medien der Zeit: Druckerpresse, Flugblätter, Flugschriften. Der Besitz und Gebrauch der Bibel in der Volkssprache hat das geistige Gesicht der Menschheit verändert. Die Bibel für alle, das heißt: Die Frohe Botschaft für alle, die Hoffnung brauchen in einer Zeit, die als verwirrend erlebt wird. Vielleicht kann gerade unsere Generation die Stimmung der Zeit um 1517 nachempfinden. Viel Gewohntes muss sich verändern.

Wir erleben Transformation auf allen Ebenen. Die **digitale Revolution** hat alle Kommunikationsprozesse **global** erfasst. Der **demographische Umbruch** bedeutet massive Beschäftigungsprobleme im Bereich von KiTas oder Seniorenheimen, in Erziehung und Pflege. Woher sollen all die ausgebildeten Fachkräfte kommen? Per **Migration** zunächst aus Mittel- und Osteuropa, aus dem weltweiten Ausland? Uns weht ein kräftiger Wind um die Nase, während wir einen erneuerten Staat und eine zukunftsfähige Gesellschaft bauen. Viele verlieren zunächst einmal. Reformen sind schmerzhafteste Prozesse. Wenn Alle Opfer bringen

müssen, ist man eher bereit, das seine beizutragen. Aber es sieht eher so aus, als ob wenige profitieren und viele draufzahlen.

In solchen Zeiten, in denen Verunsicherung die Menschen plagt, muss man sich fragen, was das Leben zusammen hält. Die materiellen Grundlagen sind wichtig, aber: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein.

Luther hat uns eine wesentliche Einsicht vermittelt: in Zeiten von transformierenden Prozessen müssen wir vor allem an die **Grundlagen unserer Existenz** denken, damit wir nicht am Dach reparieren, während die Fundamente nachgeben. Das Fundament einer Gesellschaft ist das Vertrauen, dass im Prinzip alle Bürger zum Guten des Ganzen beitragen wollen. Dieses Vertrauen braucht einen Nährboden: das christliche Gottes- und Menschenbild. Wir leben davon, dass wir alle vor Gott gleich sind. Mit dieser religiösen Begründung der Gleichheit hat die Reformation die Grundlagen der Demokratie gelegt. Dazu kommt die positive Glaubenserfahrung: Du hast in Gottes Liebe einen Schatz, der dich durch alle äußeren Umbrüche hindurch trägt. Du unterstellst, dass dein Mitbürger dein Nächster ist. **Liebe deinen Nächsten wie dich selbst, dieses höchste Gebot christlicher Ethik ist die ideelle Grundlage aller Sozialpolitik!**

Thomas Benner





Ev. Christuskirche in Rom, Foto: Benner

Ökumenische Erfahrungen in Rom. März 2018

Im Rahmen einer Langzeitfortbildung habe ich Anfang März 2018 Rom ganz neu kennenlernen dürfen. Unsere Gruppe, 16 Priester, Pfarrer und Pfarrerinnen aus den Bistümern Mainz, Fulda und den beiden hessischen evangelischen Landeskirchen, wohnte in einem Kloster am Westrand der Stadt. Jeden Tag geht es mit dem Vorortzug ins Stadtzentrum, nachdem wir mit den Konzilstexten des 1. Vatikanums über das Papst- und Bischofsamt gearbeitet haben. Wir feiern die erste

Heilige Messe am Frankfurter Flughafen – alle zusammen: der Priester lädt im Namen Jesu Christi alle Getauften ein, nicht nur die Katholiken. Ein vielversprechender Anfang.

In Rom wiederum besuchen wir den evangelischen Gottesdienst in der Christuskirche. Dort benutzen die Evangelischen den Abendmahlskelch, den Ihnen Papst Franziskus geschenkt hat. In der Kirche „Il Gesù“, der Hauptkirche des Jesuitenordens,



Dienststelle von Kardinal Koch, Foto: Benner

der früher die Speerspitze antiprotestantischer Kirchenpolitik darstellte, lauschen wir einer klar evangelischen Predigt des Priesters und gehen wieder zur Messe, während auf einer Figurengruppe aus dem Barock – links von uns – die „verdammten“ Bücher von Luther und Calvin zu Boden geworfen werden. Ein Professor der waldensischen (ev.) theologischen Fakultät berichtet, dass er von Kardinälen zur Eucharistie eingeladen wird. Im Stadtteil Trastevere begrüßt uns in der Hauptkirche ein Bischof, der zur sozialdiakonischen Gemeinschaft Sant'Egidio gehört, im Abendgottesdienst.

Bei der Generalaudienz des Papstes erleben wir Franziskus: eine Halle mit dem Charme eines Eissportstadions. Der Papst liest sichtbar gelangweilt einen klugen Text vor, der ihm von einem Monsignore vorgelegt wird. Dann wendet er sich den Menschen in den ersten Reihen zu. Er nimmt Kontakt zu den Menschen auf, spricht, schüttelt Hände, umarmt, hört zu, lacht. Sein Charisma liegt in der direkten Begegnung. Fragt sich, was bleibt, wenn der Zauber des Augenblicks vergangen ist. Wenn die grauen (oder schwarzen, roten, purpurnen...) Herren mit den Verträgen, Konkordaten und Konzilsdokumenten wieder das Alltagsgeschäft übernehmen? Wir haben ein Treffen mit Kardinal Koch, dem Ökumenespezialisten im Vatikan. Er sagt: „Links ziehen an mir die Protestanten, rechts die Orthodoxen, und dann gibt es noch die Pfingstler. Alle wollen etwas von uns. Aber wie soll das gehen?“

Das fragen wir uns auch. Und kommen zu dem Ergebnis, dass die praktizierte Ökumene vor Ort keine Alternative hat, weil wir auf völlige Kircheneinheit im rechtlichen Sinn bis zum Sankt-Nimmerleinstag warten können. Rückschläge sind jederzeit möglich. Fazit: Wir haben große Gastfreundschaft erfahren, viel herzliche Zuwendung und eine gewisse „Nonchalance“ im Umgang mit den Normen.

Bei aller Sympathie für Papst Franziskus: Die protestantisch / römisch-katholische Ökumene bleibt ein offener Prozess. Richtung unbekannt ...

Thomas Benner



Audienz bei Papst Franziskus, Foto: Benner



Kelch des Papstes für die Evangelische Gemeinde, Foto: Benner



Paul-Gerhardt-Kirche

Gottesdienst	Lektor Baum	10.00 Uhr	02.09.2018	14. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Prädikantin Hirschberger	Gottesdienst mit Abendmahl
Gottesdienst mit Kantorei	Prädikantin Hirschberger	10.00 Uhr	09.09.2018	15. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Pfrin. Valtink	Gottesdienst und Abendmahl
Gottesdienst	Pfr. Dr. Benner	10.00 Uhr	16.09.2018	16. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Pfr. Dr. Benner	Gottesdienst mit Kinderchor
Gottesdienst mit Posaunenchor und anschl. Gemeindeversammlung (siehe Seite 7)	Pfr. Dr. Benner	10.00 Uhr	23.09.2018	17. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr		Gemeinsamer Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche
Gottesdienst	Pfr. Williamson	10.00 Uhr	30.09.2018	18. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Pfr. Williamson	Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Gemeindemittagessen
Gottesdienst	Lektor Baum	10.00 Uhr	07.10.2018	19. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Pfr. Dr. Benner	Erntedankfest-Gottesdienst und KiTa Team
Erntedank mit Feier	Prädikantin Hirschberger	10.00 Uhr	14.10.2018	20. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Lektor Baum	Gottesdienst
Gottesdienst	Pfr. Williamson	10.00 Uhr	21.10.2018	21. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Pfr. Williamson	Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Gemeindemittagessen
Literatur-Gottesdienst	Pfrin. Dr. Gütter und Pfrin. Klöpfel	10.00 Uhr	28.10.2018	22. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Prädikantin Hirschberger	Gottesdienst mit Kinderchor
Gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Kirchditmold		19.00 Uhr	31.10.2018	Reformationstag	19.00 Uhr	Pfr. Dr. Benner	Gottesdienst im Kooperationsraum mit Kantorei (s. Seite 20)
Gottesdienst	Pfr. Williamson	10.00 Uhr	04.11.2018	23. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Pfr. Dr. Benner	Gottesdienst mit Abendmahl
Gottesdienst	Pfr. Williamson	16.30 Uhr	09.11.2018	St. Martin	16.00 Uhr	KiTa-Team und Pfr. Dr. Benner	Gottesdienst mit Posaunenchor
Gottesdienst mit Posaunenchor und Abendmahl	Prädikantin Hirschberger	10.00 Uhr	11.11.2018	Drittl. So. im Kirchenjahr	16.00 Uhr	Kantorei	Großes Kirchenkonzert (siehe Seite 25)
Gottesdienst	Pfrin. Valtink	10.00 Uhr	18.11.2018	Volkstrauertag	11.00 Uhr	Pfr. Dr. Benner	Gottesdienst mit Kammermusik, Kindergottesdienst und Gemeindemittagessen
Gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Kirchditmold		19.00 Uhr	21.11.2018	Buß- und Bettag	19.00 Uhr	Pfr. Williamson	Gottesdienst mit Kantorei und Seniorenchor
Gottesdienst	Pfrin. Klöpfel	10.00 Uhr	25.11.2018	Ewigkeitssonntag	11.00 Uhr	Pfr. Dr. Benner	Gottesdienst
					15.00 Uhr	Pfr. Dr. Benner	Andacht auf dem Friedhof Kirchditmold
Gottesdienst	Prädikantin Hirschberger	10.00 Uhr	02.12.2018	1. Advent	11.00 Uhr	Pfr. Williamson	Gottesdienst mit Abendmahl
Gottesdienst mit Posaunenchor und Abendmahl	Pfrin. Dr. Gütter	10.00 Uhr	09.12.2018	2. Advent	11.00 Uhr	Pfr. Dr. Benner	Gottesdienst



Kirche Kirchditmold



Friedensgebet

Jeden Freitag um 19.00 Uhr laden wir ein in die **Paul-Gerhardt-Kirche** zum gemeinsamen, stillen Gebet für den Frieden in der Welt.

KinderKirche

feiern wir am 1. Samstag im Monat von 10 - 12 Uhr in der **Paul-Gerhardt-Kirche** mit einem gemeinsamen Frühstück.

Nächste Termine:

1. September, 3. November, 1. Dezember

KIRCHE MIT KINDERN



Kindergottesdienst

Sonntag, 30. Sept., 21. Okt. und 18. Nov. jeweils 11.00 Uhr

in der Kirche und Gemeindehaus Kirchditmold, anschließend gemeinsames Mittagessen.



Jeden Samstag um 18 Uhr nach dem Glockenläuten laden wir zur „**Musik zum Wohchenausklang**“ in die Kirche Kirchditmold ein.

Dippel

Gas-/
Wasser-
installation
Gasheizungsbau

Torsten Dippel
Bruchstraße 22
34130 Kassel-Kirchditm.

Telefon: 05 61 / 6 47 87
Telefax: 05 61 / 96 29 19

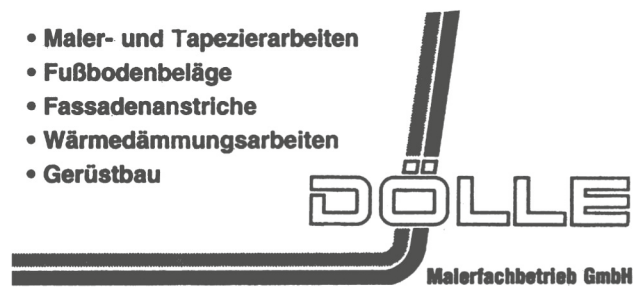
Photostübchen

Fotoaufnahme,
Studio + mehr

Mergellstraße 16
Kassel - Ki, Tel. 67920



- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmungsarbeiten
- Gerüstbau



Schanzenstraße 7 • 34130 Kassel • Tel. 05 61 / 6 82 04

Möbelbau • Fenster und Türen • Denkmalschutzfenster
Laminat • Parkett • Innenausbau • Reparaturen
Beratung zu Hause



WÄHNER & RÖLLKE
GmbH
Schreinerei und Bestattungs-Institut

Riedelstraße 26 • 34130 Kassel-Kirchditmold • Tel. 0561/67185
Fax 0561/65125 • E-Mail: schreinerei@waehner-roellke.de

Erd- Feuer- und Seebestattungen
auf Wunsch Beratung zu Hause
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge



Immobilien Elke Matzdorf

Schwarzenbergstraße 8,
34130 Kassel, Tel. 0561 - 962850

Ihr Immobilienbüro in Kirchditmold
Für den Verkäufer arbeiten wir kostenfrei



Brot für die Welt

www.brot-fuer-die-welt.de

Pawel Kowalski

Tel.: 0561 - 6 65 26
34130 Schanzenstraße 15

Alles rund ums Haus

Unsere Leistungen:

Hausmeister Tätigkeiten
Rasen mähen und Pflege
Baumschnitt, Pflanzungen
Plastern und Trockenmauern
... und vieles mehr

Rufen Sie uns an, wir machen Ihnen ein Angebot!



seit 1910
KASSELER TRADITIONSBÄCKEREI
34131 KASSEL-BAD WILHELMSHÖHE

Filiale: Zentgrafstraße 95, Tel.: 67 458

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6.30h - 18.30h; Sa. 6.00h - 13.00h; So. 7.30h - 11.30h
Besuchen Sie auch unser Café in der Wilhelmshöhe Allee 268. Tel. 316 2277



Nähthe Naht
Stoffe
&
Zubehör

Britta Sauer
Tel: 0151-40390260
info@nahtbeinaht.de
www.nahtbeinaht.de
Zentgrafstraße 116 a
34130 Kassel

**Karate
Fitness
Selbstverteidigung**



Tel: 0172-2772452, info@karate-kassel.de
www.karate-akademie-kassel.de

Seniorenkreis Kirchditmold



Einmal im Monat treffen sich
unsere Senioren im Gemeindehaus.

Nach einer kleinen Andacht zum Thema des Nachmittags gibt es ein gemütliches Kaffeetrinken. Anschließend hält ein Referent einen interessanten Vortrag oder die Gruppe beschäftigt sich mit einer interessanten Frage, wo sie Ihre Erfahrungen beisteuern kann. Es wird gesungen und gelacht. Das Vorbereitungsteam bereitet die Treffen liebevoll vor, es wird an die Geburtstage erinnert... kurzum: ein gemütlicher und inspirierender Nachmittag in freundlicher Gemeinschaft. Neue Gäste sind immer herzlich willkommen.

Marie-Luise Stirn und Thomas Benner

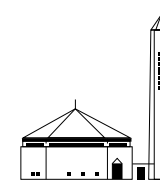
TERMINE UND THEMEN

- Mi, 5. Sept.** 15.00 Uhr: Polizeiladen: Sicherheit im Alter
- Mi, 10. Okt.** 15.00 Uhr: Thomas Benner: Ökumenische Erfahrungen in Rom
- Mi, 7. Nov.** 15.00 Uhr: Musizierkreis Kirchditmold mit Lesungen



„Unser Bus ist doch etwas schneller ...“, Foto: Benner

Seniorenachmittage im Gemeindehaus Paul-Gerhardt



Der Seniorenkreis trifft sich selbständig weiterhin alle zwei Wochen von 14.30-16.30 Uhr im Gemeindehaus.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.
Lektor Berndt Baum wird den Seniorenkreis während der Vakanz begleiten.

Die nächsten Termine:

6. und 20. September | 4. und 18. Oktober |
1. und 15. November.

SENIORENFAHRTEN 2018 – Entdecken und wieder Ankommen!

Von Juni bis September
machen wir uns weiter einmal
pro Monat auf den Weg...



Illustration: Kassing

Unsere Ziele liegen im 100KM-Radius um Kassel. Mancher Ort ist für viele ganz neu, an anderen ist man schon gewesen. Neben Vertrautes tritt Neues. Für viele ältere Herrschaften sind diese gut geplanten Halbtagsfahrten ein Highlight im Monat. Man trifft sich, hat Gemeinschaft. Interessante Führungen, gemütliches Kaffeetrinken und eine Andacht zur Besinnung gehören zum Programm. Besonderen Dank sagen wir Marlene und Siegfried Zenke, Egbert Uekermann, Herbert Raesch und Andrea Wielsch als Reiseleitern für ihre sorgfältige Organisation!

Thomas Benner

Letzte Fahrt 2018:

26. Sept. Bad Sooden-Allendorf (Salzgewinnung, Gradierwerk, Hospitalkapelle)

Abfahrt: 12.45 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche,
13.00 Uhr Kirche Kirchditmold

Kosten: 15,00 €

Anmeldung: M. und S. Zenke, Tel. 66 525

Bibelkreis „Glaube und Leben“: Paulusbriefe

Der Bibelkreis gibt uns Raum zum Gespräch. Fragen, die beim Lesen des Textes kommen – Assoziationen, die uns einfallen – Erinnerungen an Schlüsselsituationen: All das hat seine Zeit in Dialog und Austausch. Kontroverse Ansichten können auf der Grundlage des Textes diskutiert werden. Evangelische Frömmigkeit ist im Kern tief mit der Auseinandersetzung um den Kern des biblischen Wortes verbunden.

Zur Zeit lesen wir cursorisch den Brief des Paulus an die Gemeinde in Ephesus.

Es ist möglich, zu jedem Treffen neu dazuzukommen. Der Kreis ist offen!

TERMINE UND TEXTE:

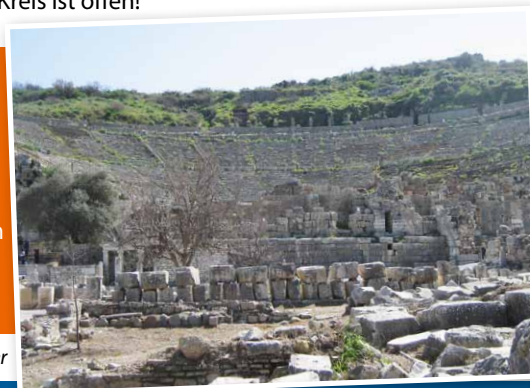
18. September: Epheser: Erlösung durch Christus

16. Oktober: Epheser 2: Das neue Leben

13. November: Epheser 3: Apostelamt & Heidenmission

11. Dezember: Epheser 4: Einheit im Geist, Vielfalt der Gaben

Jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Kirchditmold
Raum: auf der Bühne



Thomas Benner

Theater in Ephesos. Foto: Benner

KirchenKino im Paul- Gerhardt- Gemeindehaus

Die Kinosaison startet wieder!!!

Auch in dieser Saison gibt es wieder ein buntes Filmprogramm. **Wir starten am 20. Oktober 2018 mit „Monsieur Pierre geht online“**

Pierre ist alt und hat keine Lust mehr aufs Leben. Seine Frau, mit der er über fünfzig Jahre verheiratet war, ist verstorben – und eigentlich wartet er nun nur noch darauf, ihr endlich zu folgen. Pierres Tochter Sylvie aber möchte, dass sich ihr Vater der Welt wieder öffnet. Und da das Fenster zur heutigen Welt nun einmal das Internet ist, besorgt Sylvie Pierre nicht nur einen Computer, sondern mit Alex auch gleich einen jungen Lehrer, der Pierre alles erklären soll. Anfangs sträubt sich der grummelige alte Mann noch gegen das technische Ungetüm auf seinem Schreibtisch. Doch nach und nach lernt Pierre damit umzugehen – und begibt sich bald schon im Netz auf die Suche nach Damenbekanntschaften. Dass das nicht ohne Folgen und Komplikationen bleibt, ist nur logisch. Pierre und Alex verstricken sich in Lügen und Geschichten.

Am 17. November 2018 zeigen wir „Hidden Figures“.

Katherine, Dorothy und Mary sind Freundinnen

und Kolleginnen bei der NASA. In den 60er-Jahren ist es für Frauen, noch dazu afroamerikanische, alles andere als selbstverständlich, eine höhere Schulbildung zu haben und als Mathematikerinnen zu arbeiten. Dann wird Katherine sogar ins Team von Al Harrison aufgenommen, das den ersten US-Astronauten den Flug ins All ermöglichen soll – und wird mit Missachtung behandelt. Doch sie ist hartnäckig und einfach besser. Auch Dorothy und Mary bekommen anspruchsvollere Posten.

Beginn ist wie immer um 19.00 Uhr! Der Eintritt ist frei. Getränke und alles, was Ullis Bauchladen zu bieten hat, gibt es zum Selbstkostenpreis.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Britta Krug und
das KirchenKinoTeam

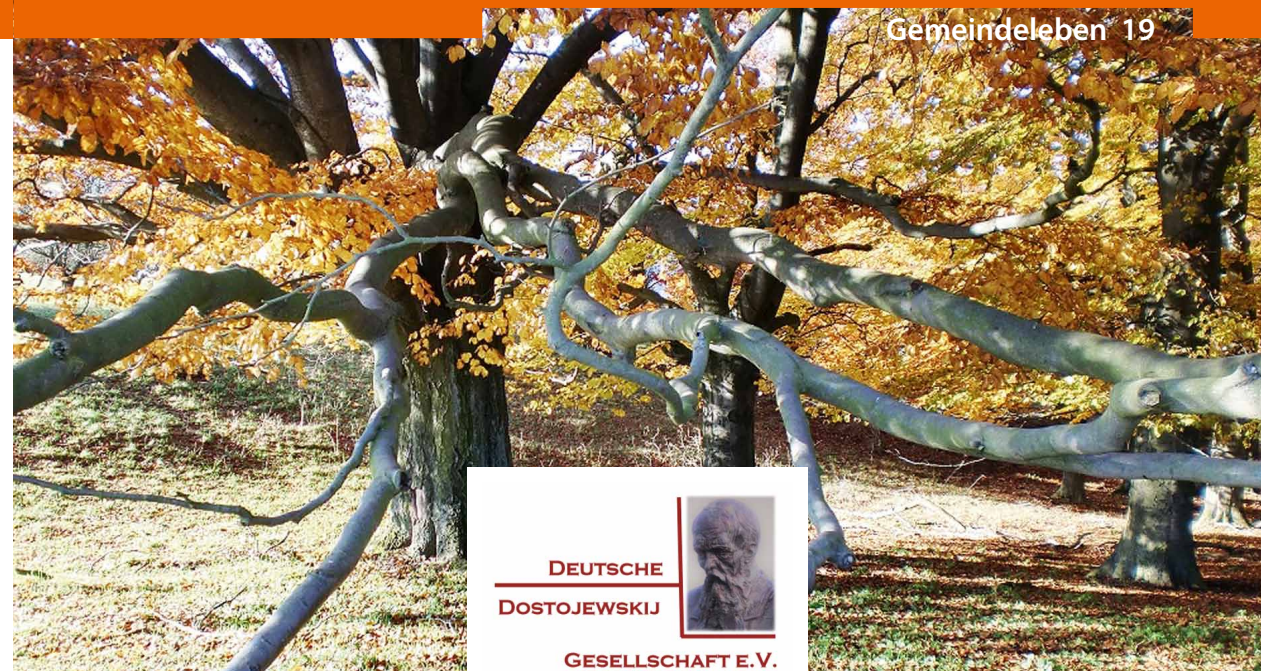


Foto: Benner

**Die Ev. Petrus-Kirchengemeinde Kassel
und die Deutsche Dostojewskij-Gesellschaft e.V.**

laden ein:

Dr. Jürgen Spieß Poet und Prophet – Die Aktualität Dostojewskijs für unsere Zeit

Vortrag im Ev. Gemeindehaus Kirchditmold
Schanzenstraße 1, 34130 Kassel

20. September 2018 um 19.00 Uhr

Kein Schriftsteller hat auf das europäische Denken eine solche Wirkung ausgeübt wie Dostojewskij. Intensiv beschäftigten sich mit ihm unter anderem Friedrich Nietzsche, Sigmund Freud, Karl Barth, Albert Camus, Jean-Paul Sartre, Thomas Mann und Hermann Hesse. Nietzsche nannte die literarische Begegnung mit Dostojewskij den „Glücksfall“ seines Lebens: „Dostojewskij ist der einzige Psychologe, von dem ich etwas zu lernen hatte.“

Dr. Jürgen Spieß, Gründer und (bis 2015) Leiter des Instituts für Glaube und Wissenschaft, Marburg, ist Mitglied der Deutschen Dostojewskij-Gesellschaft. Als Dostojewskij-Experte hat er Vorträge im In- und Ausland gehalten, Fachartikel, u.a. in der Zeitschrift der Russischen Akademie der Wissenschaften geschrieben, Tagungen geleitet und eine Biographie über Dostojewskij herausgegeben. Zitat: „Wenn ich Dostojewskij lese, weiß ich gar nicht, warum ich irgendetwas anderes lesen sollte.“



Diakoniesammlung 2018: Begegnung, Freizeit, Kunst und Kultur im amos

Die Teilhabe an kulturellen Bildungs- und Freizeitangeboten ist für alle Menschen wichtig – egal ob mit oder ohne Handicap. Deshalb ist die Diakoniesammlung in der Evangelischen Kirche in Kassel in diesem Herbst für amos – Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Handicap in Kassel bestimmt. Die vielfältigen Angebote der Begegnungsstätte amos richten sich an Menschen mit geistiger und mehrfacher wie auch seelischer Behinderung im Stadt- und Landkreis Kassel. Die barrierefrei zugänglichen Räumlichkeiten liegen zentral in der Kasseler Innenstadt.

Kontoverbindung:

Evangelischer Stadtkirchenkreis Kassel | IBAN DE21 5206 0410 0202 2002 01 | Stichwort: Diakoniesammlung 2018

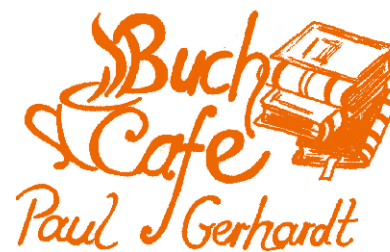
Neues ausprobieren

Im amos arbeiten auch zwei Atelier-Gruppen, das Atelier amos und das Kunstgruppe Maske Blauhaus in Tinaia. Zweimal wöchentlich treffen sich Besucherinnen und Besucher, gestalten und malen und tauschen sich aus. Außerdem besuchen sie gemeinsam Museen, Kinos und planen Workshops.

Bitte unterstützen Sie die Begegnungsstätte amos und tragen Sie dazu bei, dass sie auch weiterhin ein lebendiger Ort in der Kasseler Innenstadt bleibt.



Begegnungsstätte amos, Foto: privat



Termine und Bücher

Donnerstag, 27. September 2018, 16–18 Uhr

Buch: Aeham Ahmad „Und die Vögel werden singen“
Der »Pianist aus den Trümmern« erzählt seine Geschichte erstmals selbst: Aeham Ahmads Buch »Und die Vögel werden singen. Ich, der Pianist aus den Trümmern« ist ein zutiefst beeindruckendes Zeugnis von Widerstand und Zuversicht.

Ein junger Mann spielt Klavier inmitten der Bombenkrater. Für seine Nachbarn, vor allem für die Kinder, um sie von den Schrecken des Krieges abzulenken. Über YouTube hat sein Spiel Menschen auf der ganzen Welt erreicht und bewegt. Nun erzählt Aeham Ahmad seine ganze Geschichte. Von seiner behüteten Kindheit in einem noch friedlichen Syrien, von seinem blinden Vater, dem Instrumentenbauer, von seinen Freunden Mahmoud und Meras, mit denen er durch die Straßen von Damaskus zieht. Doch er erzählt auch von den Anfängen der Rebellion, dem Beginn des schrecklichen Krieges und von seiner lebensgefährlichen Flucht nach Deutschland, das ihm zur neuen Heimat werden muss. Und immer wieder ist es seine Musik, die andere Menschen getröstet, ermutigt und ihm selbst buchstäblich das Leben gerettet hat.

Donnerstag, 25. Oktober 2018, 16–18 Uhr

Buch: Susann Pásztor

„Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster“

Eine berührende Geschichte über die Schönheit des Lebens und die erstaunliche Entwicklung einer Vater-Sohn-Beziehung.



Wie begegnet man einer Frau, die höchstens noch ein halbes Jahr zu leben hat? Fred glaubt es zu wissen. Er ist alleinerziehender Vater und hat sich zum ehrenamtlichen Sterbebegleiter ausbilden lassen, um seinem Leben mehr Sinn zu geben. Aber Karla, stark, spröde und eigensinnig, arrangiert sich schon selbst mit ihrem bevorstehenden Tod und möchte nur etwas menschliche Nähe – zu ihren Bedingungen.

Als Freds Versuch, sie mit ihrer Vergangenheit zu versöhnen, grandios scheitert, ist es nur noch Phil, sein 13-jähriger Sohn, der Karla besuchen darf, um ihre Konzertfotos zu archivieren. Dann trifft Hausmeister Klaffki in einer kritischen Situation die richtige Entscheidung und verhilft Fred zu einer zweiten Chance.

Susann Pásztor erzählt in ihrem dritten Roman eine berührende Geschichte über die erstaunliche Entwicklung einer Vater-Sohn-Beziehung – unpathetisch und humorvoll, einfühlsam und mit sicherem Gespür für menschliche Gefühlslagen. Dafür hat sie den **Evangelischen Buchpreis 2018** bekommen.

Donnerstag, 29. November 2018, 16–18 Uhr

Geschichten aus dem Kalender „Der andere Advent“

Das Buchcaféteam



Mensch-ärgere-Dich-nicht-Turnier für Kinder in Peru

am 26. 10. 2018 im Café am Bebelplatz
Anmeldung ab 19.00 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr
Startgebühr: 5,00 Euro
Gewinner wird gratis verköstigt



IMMOBILIEN von NISSEN

Verkauf Ihrer Immobilie
kompetent – seriös – persönlich
Walter Nißen
Dipl.-Ing.agr.
Auf der Leimenkaute 25 · 34134 Kassel
Telefon 0561/47595-70

BBB Greiner
Büro für Buchhaltung und Beratung bei Existenzgründung
Ludwig-Erhard-Straße 14
34131 Kassel
Telefon: 05 61 / 6 90 80 44
Telefax: 05 61 / 6 90 80 45
Mobil: 0176 / 615 474 91
E-Mail: office@bbbgreiner.de

BÜRGER & SOHN
Werkstatt für kreativen
Innenausbau
Stefan Bürger
Dittershäuser Straße 15
34134 Kassel
Tel. 0561 41271 | Fax 44878
www.schreineri-buerger.de

Hier könnte IHRE ANZEIGE stehen

Info: W. Röder, Tel.: 44356
winfried.roeder@ekkw.de



Alle Bestattungsarten, Vorsorge
und Treuhand
Jederzeit telefonisch erreichbar
unter 0561/14119
Kassel, Fünffensterstraße 18
www.gobrecht-karl.de

**Vertrauen Sie
unserer Erfahrung.**

Brandgasse 4 · 34132 Kassel
Telefon
(05 61) 4 12 57
www.bestattungen-becker-kassel.de

BECKER
Bestattungen

Alle Bestattungsarten
Erledigung aller Formalitäten
Hauseigener Abschiedsraum
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge

*Zuhause gut
und kompetent gepflegt!*
Harleshäuser Straße 26 · 34130 Kassel
Telefon (0561) 96 28 28
Fax (0561) 6 21 94
www.pflegeteam-bundk.de

**AMBULANTES
PFLEGETEAM**
B&K
...24 Stunden exklusiv für SIE da!

Puri
KUNSTHANDLUNG
Rolandstraße 3 · 34131 Kassel-Wilhelmshöhe
Telefon 0561/32436

konzok + feiertag
Fachbetrieb für Gartengestaltung und Pflege
Memelweg 18 · 34131 Kassel · Telefon + Fax 0561-39556
Wir sind ganz in Ihrer Nähe und bieten zu günstigen Preisen:
■ Winterdienst ■ Baum- und Gehölzschnitt
■ Düngearbeiten ■ Pflanzarbeiten
■ Plattenverlegung ■ Plaster- und Mauerarbeiten
■ Zaunbauarbeiten etc. Wir beraten Sie unverbindlich!

SCHALLES GMBH
MALERWERKSTÄTTEN
Wilhelmshöher Allee 307 · Ruf 0561/32081
34131 KASSEL-WILHELMSHÖHE

KF Friedhofsgärtnerei GmbH

Informationen und Beratung über Grabpflege-Vorsorgeverträge,
Grabherrichtung und Grabgestaltung erhalten Sie im Büro des
Hauptfriedhofs.

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-983508
Mo. – Fr. 9.00 – 15.30 · Mi. 9.00 – 17.00 · www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

Dr. Werner Exner · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht
Ihr Anwalt für Ihre Probleme mit
• Sozialversicherung (Rente, Pflege, bei Behinderung)
• Betreuung (nur wenn man sie wirklich braucht)
• Grundsicherung (auch zusätzlich zur Rente)
34134 Kassel · Credéstraße 5 – am dez
Telefon 0561/941 76 16

Grabdenkmäler
Siebert & Sohn
Kassel-Niederzwehren · Bingestr. 21
Telefon 0561/42422
Telefon privat 0561/42484

Diakoniestationen
der Evangelischen Kirche in Kassel

Wir sind für Sie da.
**Erfahren und
leistungsstark
in Kassel
und Baunatal.**

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Häusliche Kinderkrankenpflege
Hauswirtschaftliche Hilfen
Kurse, Information und Beratung
in allen Pflegefragen
Betreuungsleistungen und
begleitetes Wohnen
für Menschen mit Demenz
0561 - 313103
www.diakoniestationen-kassel.de

**Kasseler
Sparkasse**

Bestattungsunternehmen MICHAEL JENAL

- Erd-, Feuer-,
Seebestattungen
- Wald- und anonyme
Bestattungen
- Vorsorgeberatung



Käthe-Kollwitz-Str. 14 · 34134 Kassel
Telefon 0561-4750415
Mail: info@bestattungen-jenal.de
www.bestattungen-jenal.de

Die Johanniter: Immer für Sie da!

Ob Hausnotruf, Fahrdienst, Rettungsdienst, Katastrophenschutz,
Sanitätsdienst, Ambulante Pflege, Tagespflege oder Ausbildung in
Erster Hilfe – wir sind immer für Sie da.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

0561 94043-0

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Kurhessen
Knorrstr. 36, 34121 Kassel

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



KINDERABENTEURERTAG AM 3. NOVEMBER 2018

Zum dritten Mal in diesem Jahr laden wir wieder alle Kinder von sechs bis elf ins Gemeindehaus Kirchditmold ein – zum Kinderabenteuertag!

Gemeinsam wollen wir singen, spielen, basteln, essen und Geschichten hören von Gott und der Welt.

Anmeldung und Information gibt es bei Lisa-Marie Hücke (lisa-marie.huecke@ekkw.de oder 0159-02439496).

Für Essen und Material sammeln wir pro Kind 3,00 € ein.

Macht mit beim Krippenspiel
in der Kirche Kirchditmold

Liebe Kinder, es ist gar nicht mehr so lange hin, dann kommt eine besonders schöne Zeit: Advent und Weihnachten.

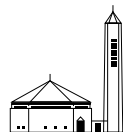
Auch in diesem Jahr möchten wir am Heiligen Abend, dem 24. Dezember, um 16 Uhr einen Gottesdienst mit Krippenspiel feiern. Darauf freuen wir uns schon sehr!

Alle **Kinder ab 6 Jahren** sind eingeladen, beim Krippenspiel mitzumachen.

Die erste Probe mit Rollenvergabe findet statt **am Donnerstag, 8. November, um 16:45 Uhr** in der Kirche Kirchditmold. Danach finden die Proben immer donnerstags von 16:45 bis 18 Uhr statt. Bis dahin!

Eure Pfarrer Christopher Williamson

PS: Kinder im Kindergartenalter sind eingeladen, beim Kinderchor im Krippenspiel mitzusingen. Die Proben dazu finden donnerstags von 15:30 bis 16.00 Uhr ebenfalls in der Kirche statt.

Krippenspiel 2018 in der
Paul-Gerhardt-Kirche

Wir bereiten wieder ein tolles Krippenspiel für den Gottesdienst am Heiligabend vor. Dafür brauchen wir eine Menge Kinder, die Lust haben mitzumachen z.B. bei dem Engelchor oder bei den Hirten oder bei den Schafen oder ...

Für das **Kinderkrippenspiel** beginnen unsere Proben **im Oktober** im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirche! Also Kinder – los geht's!

Bei Interesse und Fragen
bitte einfach anrufen:
Britta Krug: Tel. 4751154

Abendmusik zum
Wochenausklang
in der Kirchditmolder Kirche
samstags 18.00 Uhr

SEPTEMBER

- 01. Abendliedersingen mit Michael Gerisch (Leitung)
- 08. Duo Benjamin Hühne-Jakob Hauflern (Bariton-Gitarre)
„The fine english Art“ Musik von John Dowland, Benjamin Britten und William Walton
- 15. „quattro con voce“ Judith Gerdes (Oboe)
- 22. Trio sincopico
- 29. Karl-Heinz Niccoli (Gitarre)

OKTOBER

- 06. Johannes Raab (Violoncello), mit Eintritt
6 Preludien aus den Solosuiten von Johann Sebastian Bach, sowie Texte aus der Luther Bibel – Insa Pijanka
- 13. Veronica Kraneis (Querflöte),
Julia Reingardt (Orgel)
- 20. Stiftungskonzert „Geistliche Chormusik“,
Michael Gerisch (Leitung)
- 27. Christa Weißer (Blockflöten),
Andrea Gerland (Violine),
Michael Gerisch (Orgel)

NOVEMBER

- 03. Michael Gerisch (Orgel)
- 10. keine Abendmusik,
Generalprobe Töpel/Mozart
- 17. Christa Weißer (Blockflöten),
Andrea Gerland (Violine)
- 24. Seiko Amano-Harborh (Klavier),
Ryosuke Hara (Gitarre)

DEZEMBER

- 01. Adventsliedersingen
mit Seniorenchor,
Michael Gerisch (Leitung)

KONZERT
der Kantorei Kirchditmold

am Sonntag, 11. November 2018
um 16.00 Uhr in der Kirche Kirchditmold

Es ist bereits möglich, Karten bei allen bekannten Vorverkaufsstellen zu erwerben (ideales Geburtstagsgeschenk).

**Michael Töpel „Friedenskantate“
Wolfgang Amadè Mozart „Messe c-Moll“**

Die Solisten sind: Martina Nawrath (Sopran), Barbara Emilia Schedel (Sopran), Johannes An (Tenor), Andreas Jäpel (Bariton), Mitglieder des Kasseler Staatsorchesters, Kantorei Kirchditmold, Michael Gerisch (Leitung)

Rock Requiem von Guntram Pauli

Vor Jahren schon hatten wir die Gelegenheit in unserer Kirche das Rock Requiem von Guntram Pauli zu hören. **Am 02. 11. 2018, 19.00 Uhr** wird dieses wunderbare Werk erneut aufgeführt.

Musiziert wird es durch Solisten, eine große Band, ein Orchester Kasseler Musiker und die Kantorei Kirchditmold. Die Leitung hat Michael Gerisch. Der Vorverkauf beginnt nach den Sommerferien.



Foto: Friedrich Pohl

26 Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarrbezirk Kirchditmold



Kinder- und Jugendarbeit
Hausaufgabenhilfe
montags und mittwochs
16.00 - 18.00 Uhr

Kindergottesdienst
sonntags, 11 Uhr,
einmal im Monat (s. Seite 15)
Pfr. Christopher Williamson
Tel. 67763

Tanzgruppe 60 Plus
dienstags, 17.00 Uhr
Elena Themann
Tel. 05605 924683

Seniorenachmittag
mittwochs 15.00 Uhr
einmal im Monat
Marie Luise Stirn
Tel. 61931 und
Pfr. Dr. Thomas Benner
Tel. 68208

Seniorengymnastik
donnerstags, 10.00 Uhr
Cornelia Baum
Tel. 6305892

Wirbelsäulengymnastik
donnerstags, 11.15 Uhr
Cornelia Baum
Tel. 6305892

GRIPS – Kompetent im Alter
dienstags, 14.30 Uhr
Jörn Meier
Tel. 8166390

Kreativ-Werkstatt
jeden 1. und 3. Montag
im Monat, 19.30 Uhr
Ursel Fröhlich, Tel. 61903
Christin-Ann Raesch, Tel. 6025041

Offener Männerkreis
jeden letzten Mittwoch
im Monat, 19.00 Uhr
Detlef Dehmel
Tel. 68434

Besuchsdienst für Neuzugezogene
einmal im Monat
Pfr. Dr. Thomas Benner
Tel. 68208

Bibelkreis „Glaube und Leben“
dienstags 19.30 Uhr
einmal im Monat
Pfr. Dr. Thomas Benner
Tel. 68208

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Der Gemeindebrief der Ev. Petrus-Kirchengemeinde Kassel wird an alle Haushalte im Gebiet unserer Kirchengemeinde und/oder an öffentlichen Stellen verteilt.
In diesem werden regelmäßig Amtshandlungsdaten sowie Alters, Ehe- und Konfirmationsjubiläen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht.
Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihrem Kirchenvorstand Ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.
Selbstverständlich können Sie es sich jederzeit anders überlegen und den Widerspruch für die Zukunft zurückziehen. Teilen Sie dieses bitte auch schriftlich mit.

Kirchenmusik
montags
10.30 Uhr Seniorenchor
dienstags
19.00 Uhr Posaunenchor
Nachwuchsbläser
nach Vereinbarung
Jürgen Freymuth, Tel. 2886367
mittwochs
17.00 Uhr Kinderchor (11-14 J.)
19.00 Uhr Kantorei

donnerstags
15.30 Uhr Kirchenmäuse (4-6 J.)
16.00 Uhr Kinderchor (7-10 J.)

*alle Proben finden
im Kirchsaal statt*

Diakonieverein
Vorsitzende
Dr. Hanna Bielefeld-Hart
Tel. 6027553

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE
Spielkreis
donnerstags, 9.30 Uhr
Marion Schönherr,
Tel. 883001

Petrus-Kids
mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr
Lisa-Marie Hucke
Tel. 0159 02439496

TANZEN FÜR KIDS
Koordination
Carina Matthaei
Tel. 0157 524269 00

Mama-Kind-Tanzen
montags, 15.15 - 15.45 Uhr
(ab 2 J.)

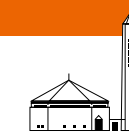
Tanzminis
montags, 15.45 - 16.15 Uhr
(ab 4 J.)

Tanzkids
montags, 16.15-17.00 Uhr
(8-12 J.)

Tanzteens
montags, 17.00-17.45 Uhr
(ab 13 J.)

Dancecrew
montags, 18.00-19.00 Uhr
(ab 13 J.)

KINDERKIRCHE
samstags, 10.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat
(s. Seite 15)
Britta Krug, Tel. 47 51 15 4



Regelmäßige Veranstaltungen 27 im Pfarrbezirk Paul-Gerhardt

FÜR ERWACHSENE
Vorbereitungskreis Kinderkirche
(einmal monatlich
nach Absprache)
Britta Krug
Tel. 4751154

Gymnastik für Frauen
montags, 10.00 Uhr
Edith Schiemann
Tel. 887061

Gymnastik für Frauen
montags, 18.00 Uhr
Brigitte Kostrewa
Tel. 886261

Seniorenkreis
jeden 1. und 3.
Donnerstag im Monat
von 14.30 - 16.30 Uhr

Blick über den Tellerrand (BüdT)
(Frauenpartnerschaft Nigeria)
vierter Dienstag im Monat,
19.00 Uhr
Gudrun Conrad
Tel. 9885242

Besuchsdienstkreis
mittwochs, 19.00 Uhr
einmal monatlich
Hartfrid Maass
Tel. 63308

Volkslieder singen
jeden 3. Mittwoch im Monat
18.00 Uhr
im GiA-Haus, Distelbreite 4
Peter Schau
Tel. 87970120

**ANGEBOTE FÜR
MENSCHEN „55 PLUS“**
Koordination
Rolf Zindel
Tel. 885687

Wandergruppe
z. Zt. vakant
Nachfolger(in) gesucht!

Kassel kennen lernen
Ev. Familienbildungsstätte
Tel. 15367

Theater besuchen
Dietrich Schiemann
Tel. 887061

FÜR ALLE
Buchcafé Paul-Gerhardt
jeden letzten Donnerstag
im Monat von 16.00 – 18.00 Uhr
Zusätzliche Ausleihmöglichkeit
sonntags nach dem Gottesdienst
und nach tel. Vereinbarung
Gisela Stock, Tel. 883148
Monika Zindel, Tel. 885687

Kirchenkino
samstags
einmal monatlich
von Oktober bis März
(siehe Seite 18)

Die Kantorei hat eine E-Mail Adresse: kantorei.kirchditmold@ekkw.de, sowie eine homepage:
www.kantorei-kirchditmold.de, wo Sie sich über Abendmusiken und Gottesdienste,
sowie über unser Kantorat mit seinen Chören informieren können.

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.petrus-kirchengemeinde-kassel.de

Wenn Sie Interesse an einer Gruppe haben kommen Sie einfach vorbei oder informieren Sie sich bei den angegebenen Kontakt-Personen, auf unserer Homepage www.petrus-kirchengemeinde-kassel.de oder in den Pfarrämtern.

Kontakte

PFARRER

Pfarrbezirk I, Kirchditmold und Geschäftsführung:

Pfr. Dr. habil. Thomas Benner
Harleshäuser Str. 41, Tel. 6 82 08
Mail: thomas.benner@ekkw.de

Pfarrbezirk II, Kirchditmold

Pfr. Christopher Williamson
Christbuchenstr. 87a, Tel. 67763
Mail: christopher.williamson@ekkw.de

Pfarrbezirk III, Paul-Gerhardt

z. Zt. vakant

Kirchenvorstandsvorsitzender

Rolf Zindel, Tel. 88 56 87
Mail: mur.zindel@t-online.de

Kirchenmusiker

Michael Gerisch, Schanzenstr. 1 A
Tel. 6 02 68 05 (dienstlich)

Posaunenchorleiter

Jürgen Freymuth, Tel. 28 86 367

Jugendarbeit

Andrea Wielsch, Tel. 05677 92 11 28
Lisa-Marie Hücke, Tel. 0159 02 43 94 96

Küsterinnen

Lidya Schall, Tel. 5 06 20 20
Maria Schmidt, Tel. 76 60 37 05

Kindertagesstätte

Leitung: Ellen Henze,
Zentgrafenstr. 182, Tel. 6 85 84

Gemeindeschwestern

Gabriele Wagner, Tel. 64516
Monika Schirhuber, Tel. 49 17 977

Gemeindebüro Kirchditmold

Schanzenstr. 1 A, Tel. 6 87 56
Dienstag von 10.00 - 11.00 Uhr, Frau Pohl
Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr,
Frau Pohl und Pfr. Williamson
Freitag von 9.00 - 10.00 Uhr, Pfr. Dr. Benner

Gemeindebüro Paul-Gerhardt

Wolfhager Str. 268
z. Zt. vakant

Homepage:

www.petrus-kirchengemeinde-kassel.de

Diakonie-Sozialstation

Ahrensbergstr. 21, Tel. 9 38 79-0
Montag bis Freitag, 8.00 - 16.00 Uhr

Zentrale Diakoniestation Mitte

Wolfhager Str. 322, Tel. 88 00 70

Hospizverein

(Sterbebegleitung)
Die Freiheit 2, Tel. 7004-161

Telefonseelsorge

0800 111 0111 – Tag und Nacht erreichbar
– gebührenfrei, keine Auflistung in der
Telefonrechnung

Impressum

Herausgeber: Ev. Petrus-Kirchengemeinde Kassel,
Schanzenstr. 1 a, 34130 Kassel, Tel. 0561 - 68 756

Schriftleitung: Dr. Dr. Thomas Benner
(Verantwortlicher), Christopher Williamson,
Regine Pohl, Marlene Zenke, Rolf Zindel

Gestaltung und Druck: sprenger druck,
Arolser Landstr. 61, 34497 Korbach,
Tel. 05631 - 568992-0

Spendenkonten

Sie können die Kirchengemeinde durch eine Spende unterstützen. **Beispiele Verwendungszweck:**
Allgemeine Gemeindefarbeit Petrus-Kirchengemeinde,
Förderkreis Chormusik Kirchditmold,
Kinder- und Jugendarbeit.

Dann überweisen Sie bitte den Betrag auf das Konto:

Ev. Stadtkirchenkreis Kassel

Evangelische Bank e.G., BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE30 5206 0410 0002 2002 01

oder auf das Konto:

Ev. Petrus-Kirchengemeinde (Paul-Gerhardt-Kirche)

Sparda-Bank eG, BIC: GENODEF1S12
IBAN: DE19 5009 0500 0001 7750 71

Stiftung Kantorat Kirchditmold

Evangelische Bank e.G., BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE61 5206 0410 0000 8116 70

Verwendungszweck:

„Zustiftung Stiftung Kantorat Kirchditmold“ oder
„Spende Stiftung Kantorat Kirchditmold“

Bitte Name und Adresse angeben